



Anlage N
Jeder Ehegatte mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

stpfl. Person / Ehemann Ehefrau

Name: _____
 Vorname: _____
 Steuernummer: _____
 eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en), sofern vorhanden: _____
 eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en), sofern vorhanden: _____

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit 4

Angaben zum Arbeitslohn Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 1 – 5 Lohnsteuerbescheinigung(en) Steuerklasse 6 oder einer Urlaubskasse

	Steuerklasse 168				Steuerklasse 6			
	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct
6 Bruttoarbeitslohn	110		111					
7 Lohnsteuer	140		141					
8 Solidaritätszuschlag	150		151					
9 Kirchensteuer des Arbeitnehmers	142		143					
10 Nur bei konfessionsverschiedener Ehe: Kirchensteuer für den Ehegatten	144		145					

	1. Versorgungsbezug				2. Versorgungsbezug			
	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct	EUR	Ct
11 Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 6 enthalten)	200		210					
12 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung	201		211					
13 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns lt. Nr. 30 der Lohnsteuerbescheinigung	206	J J J J	216	J J J J				
14 Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden lt. Nr. 31 der Lohnsteuerbescheinigung	202	M M –	203	M M	212	M M –	213	M M
15 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 32 der Lohnsteuerbescheinigung (in den Zeilen 6 und 11 enthalten)	204		214					

16 Ermäßigt zu besteuermde Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 9 der Lohnsteuerbescheinigung	205		215					
17 Entschädigungen (Bitte Vertragsunterlagen beifügen.) / Arbeitslohn für mehrere Jahre	166		166					
18 Steuerabzugs- beträge zu den Zeilen 16 und 17	146		152					
Lohnsteuer	146		Solidaritäts- zuschlag	152				
Kirchensteuer Arbeitnehmer	148		Kirchensteuer Ehegatte	149				

20 Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist (soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten)	115							
21 Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / zwischenstaatlichen Überein- kommen (Übertrag aus den Zeilen 51, 70 und / oder 81 der ersten Anlage N-AUS)	139							
22 Steuerfreier Arbeitslohn nach Auslandstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 66 der ersten Anlage N-AUS)	136							
23 Steuerfreie Einkünfte (Besondere Lohnbestandteile) nach Doppelbesteuerungsabkommen / zwischenstaatlichen Übereinkommen / Auslandstätigkeitserlass (Übertrag aus Zeile 80 der ersten Anlage N-AUS)	178							
24 Beigefügte Anlage(n) N-AUS							Anzahl	

25 Grenzgänger nach (Beschäftigungsland)	116		Arbeitslohn in ausländischer Währung	135		Schweizerische Abzugsteuer in SFr		
--	-----	--	--------------------------------------	-----	--	-----------------------------------	--	--

26 Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädi- gungen / Einnahmen	118		aus der Tätigkeit als		EUR			
---	-----	--	-----------------------	--	-----	--	--	--

27 Kurzarbeitergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstaussfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung)	119							
28 Insolvenzgeld (lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit)	121							
29 Andere Lohn- / Entgeltersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit, Elterngeld lt. Nachweis, Krankengeld, Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis und vergleichbare Leistungen aus einem EU- / EWR-Staat oder der Schweiz)	120							

30 **Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung** (Bitte Nachweise beifügen)

Werbungskosten

Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)

8 |

Die Wege wurden ganz oder teilweise zurückgelegt mit einem eigenen oder zur Nutzung überlassenen privaten Kfz Firmenwagen Letztes amtl. Kennzeichen

Regelmäßige Arbeitsstätte in (PLZ, Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung

Arbeits- stätte lt. Zeile	aufgesucht an Tagen	einfache Entfernung	davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenen Pkw zurückgelegt	davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt	davon mit öffentl. Ver- kehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fuß- gänger, als Mitfahrer einer Fahrgemein- schaft zurückgelegt	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fährkosten) EUR	Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“
36	40	41	km 68	km 78	km	km 27	36 1 = Ja
37	43	44	km 69	km 79	km	km 28	37 1 = Ja
38	46	47	km 70	km 80	km	km 29	38 1 = Ja
39	65	66	km 71	km 81	km	km 30	39 1 = Ja

Arbeitgeberleistungen lt. Nr. 17 und 18 der Lohnsteuerbescheinigung und von der Agentur für Arbeit gezahlte Fahrtkostenzuschüsse steuerfrei ersetzt 73 EUR pauschal besteuert 50 EUR

Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)

51 EUR

Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben.)

52 EUR

Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer

74 EUR

Fortbildungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

88 EUR

Weitere Werbungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –
Flug- und Fährkosten bei Wegen zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte

Sonstiges (z. B. Bewerbungskosten, Kontoführungsgebühren)

53 EUR

Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten
Fahrt- und Übernachtungskosten, Reisenebenkosten (ohne Fahrtkosten bei Firmenwagennutzung sowie Sammelbeförderung des Arbeitgebers)

83 EUR

Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 84 EUR

Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung
Bei einer Auswärtstätigkeit im Inland:

52 Abwesenheit von mindestens 8 Std. Zahl der Tage x 6 € = EUR

53 Abwesenheit von mindestens 14 Std. Zahl der Tage x 12 € = + EUR

54 Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage x 24 € = + EUR

Bei einer Auswärtstätigkeit im Ausland (Berechnung lt. beigefügtem Blatt):

55 + EUR

Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt 76 EUR



2011AN032



2011003003

Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung

Der **doppelte Haushalt** wurde aus beruflichem Anlass begründet

Beschäftigungsort _____

Grund _____

am T T M M J J

und hat seitdem ununterbrochen bestanden

bis T T M M 2011

Eigener Hausstand am Lebensmittelpunkt

Nein Ja, in _____

seit T T M M J J

Kosten der ersten Fahrt zum Beschäftigungsort und der letzten Fahrt zum eigenen Hausstand (ohne Fahrtkosten bei Firmenwagennutzung sowie Sammelbeförderung des Arbeitgebers)

mit öffentlichen Verkehrsmitteln EUR

mit privatem Kfz Entfernung in km × EUR Ct = +

Fahrtkosten für Heimfahrten (ohne Fahrtkosten bei Firmenwagennutzung sowie Sammelbeförderung des Arbeitgebers) einfache Entfernung ohne Flugstrecken

km × Anzahl × 0,30 € =

Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Flug- und Fährkosten)

Höherer Betrag aus den Zeilen 66 oder 67 +

Nur bei Behinderungsgrad von mindestens 70 oder mindestens 50 und Merkzeichen „G“: einfache Entfernung bei Benutzung des privaten Kfz

km × Anzahl × 0,60 € =

tatsächliche Kosten für private Kfz und öffentliche Verkehrsmittel (lt. Nachweis)

Höherer Betrag aus den Zeilen 69 oder 70 +

Flug- und Fährkosten für Heimfahrten (lt. Nachweis) +

Kosten der Unterkunft am Arbeitsort (lt. Nachweis) +

Verpflegungsmehraufwendungen

bei einer Abwesenheit

von mindestens 8 Std. Zahl der Tage × 6 € = +

von mindestens 14 Std. Zahl der Tage × 12 € = +

von 24 Std. Zahl der Tage × 24 € = +

+

55

Vom Arbeitgeber / von der Agentur für Arbeit steuerfrei ersetzt 77

Angaben zum Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) des Anlageinstituts / Unternehmens Anzahl